



# KAMPNAGEL IM WANDEL

## RAUM FÜR ZUKUNFT, BÜHNE FÜR GEGENWART

Kampnagel, Hamburgs international anerkanntes Zentrum für zeitgenössische Künste, **transformiert sich ab 2026 in eine noch offenere, zukunftsfähigere Bühne für die Stadtgesellschaft.** In Zusammenarbeit mit der Stadt Hamburg, dem Bund und dem französischen Architekturbüro **Lacaton & Vassal**, Träger\*innen des renommierten **Pritzker-Preises 2021**, wird das Gelände denkmalgerecht erweitert und neu gedacht – ohne seinen **Ursprung zu verlieren.**

### WARUM BAUEN WIR?

Seit Jahrzehnten steht Kampnagel für Avantgarde, Offenheit und künstlerische Exzellenz. Heute besuchen jährlich über **200.000 Menschen** unsere Veranstaltungen. Um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden – technisch, räumlich und gesellschaftlich – wird das Gelände **denkmalgerecht modernisiert** und mit neuen Flächen ergänzt. Dabei bleiben wir **im laufenden Spiel- und Veranstaltungsbetrieb aktiv** – eine performative Baustelle, die Inspiration statt Einschränkung bedeutet.

## DAS BAUPROJEKT IM ÜBERBLICK

<b>Zeitraum</b>	<b>2026–2030 (geplant)</b>
<b>Kosten</b>	168 Mio. € (davon 60 Mio. € Bundesmittel)
<b>Projektleitung</b>	Sprinkenhof GmbH
<b>Architektur</b>	Lacaton & Vassal (Pritzker-Preisträger 2021)
<b>Besonderheit</b>	Umbau im laufenden Betrieb („performative Baustelle“)

## WAS ENTSTEHT?

- **Behutsame Sanierung** aller Veranstaltungsräume, Technik- und Verwaltungsbereiche
- **Neubauten:**
  - **Großer, „schwebender“ Neubau „K7“** über den Foyers mit Flächen für Proben, Workshops & Ausbildung und einer großen begehbaren Dachfläche
  - **Residenzhaus** mit 26 Zimmern für internationale Künstler\*innen, davon 6 vollständig barrierefrei
- **Flexibilisierung** von Räumen (z. B. Halle K6 mit bis zu 2.700 Personen nutzbar)
- **Barrierefreiheit** und **Energieeinsparung:** 70 % weniger Wärmeverbrauch

## DREI BAUPHASEN – GUT GEPLANT, GUT BESPIELBAR

### Phase 1 (ab 2026)

- Beispielbar: Halle K6, temporäre Foyers, entkerntes Kassengebäude, KX, 6a
- Nutzung als Veranstaltungs- und Vermietungsort durchgehend möglich
- Baubereich: Südliche Hallen (k1, k2, k3, k4, P1, kmh), heutige Foyers, Kino, Peacetanbul-Restaurant + Neubau K7 über den Foyers, Garten

### Phase 2 (ca. ab 2028)

- Beispielbar: Hallen (neue K1, k2, k3, k4, P1, kmh) bereits modernisiert, die Foyers samt neuer Cafe/Bar, Kino mit zweitem Saal, Proben- und Ausbildungsräume im Neubau K7
- Insgesamt erweiterte Flächen für Konzerte, Kongresse, Kunstformate
- Baubereich: Nördliche Hallen (k6, 6a), Garten, Verwaltung

## Phase 3 (ab 2030)

- Fertigstellung des gesamten Geländes
- Neue Beispielbarkeit, mehr Raum für Innovation, mehr Kapazitäten
- Ein Ort für die Stadtgesellschaft, für Gäste, für neue Partnerschaften

## WAS BEDEUTET DAS FÜR UNSERE PARTNER?

### Für Veranstalter\*innen, Agenturen & Kund\*innen:

- **Planbarkeit:** Frühzeitige Infos zu nutzbaren Flächen und Zeitfenstern
- **Flexibilität:** Maßgeschneiderte Raumangebote trotz Baustelle
- **Sichtbarkeit:** Kommunikative Einbindung in ein Leuchtturmprojekt
- **Zukunftsoptionen:** Neue Kapazitäten & technische Möglichkeiten ab 2030

### Für unser Publikum:

- **Wir bleiben präsent!** Mit Veranstaltungen im Haus und im Stadtraum
- **Mehr Aufenthaltsqualität:** Neue Gastronomie, barrierefreie Wege, geöffnete Außenbereiche, großes tagsüber öffentliches Foyer mit besonderen Angeboten
- **Urbanes Kulturareal:** Ein einladender Ort – tagsüber & abends

## KAMPNAGEL BLEIBT OFFEN

Wir verstehen diese Transformation als Einladung – an unsere Partner, an das Publikum und an neue Zielgruppen. **Kampnagel bleibt offen – räumlich, inhaltlich, kulturell.**

Mit der Modernisierung sichern wir die Zukunft dieses besonderen Ortes – als **Produktionshaus, Diskursplattform, Treffpunkt und Veranstaltungsort** mit internationaler Ausstrahlung und lokalem Herz.

### Interesse an einer Veranstaltung während der Umbauzeit?

Wir beraten Sie gerne!

vermietung@kampnagel.de | [www.kampnagel.de](http://www.kampnagel.de)